

men gedräheten Strohwißch oder scharffen
 Krakbürsten, als nach Laugen vnd Senffen,
 andere brauchten anstelle der Wäsche, starke
 purgierende Arzeneien, vnd solcher in so grof-
 ser mänge, daß in dem Apoteken-Laden
 durchauß keine Morfellen, Casia, Senis-
 bletter, Nießwurk, oder andere dergleichen
 Wahren zu bekommen, auff dieselben so ge-
 nauw achtung gaben, daß was fürlieff, merck-
 ten, Insonderheit im Quartier der Platoniz-
 schen vnd Peripatetischen Philosophen, auch
 derer so sich vor Lehrer guter Sitten aufgas-
 ben, ein so überauß stinkender Geruch den
 Luft verderbet hette, als wann man alle pri-
 vet der örter hette außspringen lassen, vnd
 nicht die Herzen gereiniget, vnter den Latei-
 nischen vñ Italianischen Poeten stank des
 Kionis sein Gehust nach entel aufgewärme-
 ter Kohlbrüh.

Es war nunmehr die bestimpte zeit von
 Ihrer May. zu allgemeiner Herzenbrüche,
 fast verflossen, aber den tag zuvor, ehe man
 solte zum werck greiffen, vnd anfangen an
 dem Guckfänsterlein zu arbeiten, giengen Hyp-
 pocrates, Galenus, Cornelius Celsus, vnd
 andere Hochgelerte Medici zu Ihrer May.
 vnd brachten ihre sachen vor mit folgenden
 Worten.

Ist